



Stellwerkersatz

Kreuzlingen

Bauherr

SBB AG, I-PJ-ZUE-BSL

Projektdauer

1,5 Jahre

Bauzeitraum

01.09.2017 - 30.06.2019

Hauptmengen

Gepfählte FL-Fundamente: 15 Stück

Signalfundamente: 16 Stück

Kabelquerung NW 600 / 800: 25 / 20 m

Stellwerkgebäude und Schaltposten

Projektbeschreibung

Im Rahmen der Zugfolgezeitverkürzung in Kreuzlingen wurden wir unter anderem damit beauftragt das Stellwerk sowie den Schaltposten zu ersetzen. Bestandteil des Projektes waren ebenfalls die Erstellung sämtlicher neuer Signal- und Fahrleitungsfundamente, letztere teilweise gepfählt.

Die Arbeiten fanden in zwei Etappen statt. Zwischen Herbst 2017 und Frühling 2018 wurden alle neuen Fundamente, das Stellwerkgebäude und der neue Schaltposten erstellt. Die Arbeiten fanden dabei überwiegend nachts statt. Zur Erschliessung der neuen Signale wurden zwei neue Gleisquerungen an den Perronenden erstellt. Diese wurden im Bohrpressverfahren erstellt, um die Behinderungen auf den Bahnbetrieb so gering wie möglich zu halten.

In der zweiten Etappe wurden nach der Inbetriebnahme aller neuen Signale, des Stellwerks und des neuen Schaltpostens die nicht mehr benötigten Fundamente Rückgebaut. Diese Arbeiten mussten ebenfalls überwiegend nachts und gleisgebunden ausgeführt werden.

Mengengerüst

- Signalfundamente: 16 Stück
- Fahrleitungsfundamente: 15 Stück (gepfählt)
- Kabelquerung DN600: 25 m bzw. DN800: 20 m
- Gleisentwässerung: 60 m
- Fundamentplatte Schaltposten und Technikkabine

Subunternehmer

Stutz AG, Frauenfeld (Baumeisterarbeiten), Gebr. Brun AG, Emmen (Betonrammpfähle), Alder AG, Affeltrangen (Abbrucharbeiten), TIT Imhof, Kreuzlingen (Transporte)



Florian Weimann

Projektleiter / Bauingenieur

+41 52 557 91 19

florian.weimann@bahninfra.ch

